



Ausbildungsstart bei LEONHARD WEISS

142 neue „Weissianer“ begrüßt

Beim Bauunternehmen LEONHARD WEISS wurden am Samstag 142 neue Auszubildende im Foyer des Verwaltungsgebäudes in Satteldorf begrüßt. Die jungen Erwachsenen starten in 21 verschiedenen Berufen ihre Ausbildung beziehungsweise ihr Studium beim Familienunternehmen.

Mit dieser hohen Zahl an Auszubildenden wappnet sich das Bauunternehmen für die Zukunft und beugt dem Fachkräftemangel und den Auswirkungen der demografischen Veränderung vor. Deshalb investiert LEONHARD WEISS in eine qualifizierte und individuell gestaltete Ausbildung.

LEONHARD WEISS hält als einer der bedeutendsten Arbeitgeber der Region und als größter Ausbildungsbetrieb der Baubranche in Baden-Württemberg seit Jahren an seiner Ausbildungsoffensive fest. Und so konnte Dieter Straub, Vorsitzender der Geschäftsführung, am 31. August insgesamt 142 neue Auszubildende und Studierende im Foyer des Satteldorfer Verwaltungsgebäudes begrüßen. Gemeinsam mit Geschäftsführer Stefan Schmidt-Weiss gratulierte er den Azubis zu ihrer Entscheidung, ihren beruflichen Werdegang bei LEONHARD WEISS zu beginnen. Über alle drei Ausbildungsjahre hinweg begleitet das Familienunternehmen aktuell mehr als 300 junge Menschen bei ihrem Einstieg ins Berufsleben und bietet dabei weit mehr als im Ausbildungsrahmenplan vorgeschrieben ist, zum Beispiel eine eigene Lehrwerkstatt, zahlreiche Ausbildungsaktivitäten oder spezielle Schulungen der LEONHARD WEISS-Akademie.

Dies bekräftigt auch Geschäftsführer Alexander Weiss: „Bereits seit 2013 zählen wir zu den besten Arbeitgebern der Baubranche und seit vier Jahren auch zu den besten Ausbildungsbetrieben. Auch nach der Ausbildung warten vielfältige Chancen und Perspektiven in der Unternehmensgruppe LEONHARD WEISS auf Sie. Wir begleiten und fördern Sie – nutzen Sie die sich ergebenden Chancen und Möglichkeiten!“

Im Rahmen der Veranstaltung hatten die Berufsanfänger die Gelegenheit, das Unternehmen gemeinsam mit ihren Eltern kennenzulernen. LEONHARD WEISS bildet nicht nur in den klassischen Bauberufen wie Straßenbauer, Gleisbauer oder Beton- und Stahlbetonbauer aus – inzwischen können die jungen Erwachsenen aus insgesamt 21 verschiedenen Berufsbildern im gewerblichen, technischen und kaufmännischen Bereich wählen. Und auch verschiedene duale und kooperative Studienmöglichkeiten bietet das Familienunternehmen an. Damit möchte LEONHARD WEISS gezielt junge Menschen mit Hochschulzugangsberechtigung gewinnen. Das Angebot der Bauunternehmung wurde deshalb bereits in den Vorjahren regelmäßig um duale und praxisintegrierte Studiengänge erweitert. Mit diesem



breiten und flexiblen Ausbildungsangebot begegnet die Unternehmensgruppe LEONHARD WEISS den Anforderungen eines modernen und sich stets weiterentwickelnden Ausbildungs- und Arbeitsmarktes.

An verschiedenen Standorten des Familienunternehmens (Göppingen, Satteldorf, Bad Mergentheim, Günzburg, Metzingen, Stuttgart, Plankstadt, Kirchheim, Köln, Weinstadt) sowie in den Tochterunternehmen SDC - Steinsanierung Denkmalpflege Crailsheim und der LEONHARD WEISS BAU AG (Regensdorf bei Zürich, Schweiz) beginnen die jungen Erwachsenen offiziell am 2. September mit einer 3 bis 5-jährigen Ausbildungs- bzw. Studienzeit. Diese startet mit einer gemeinsamen Einführungswoche. In diesen Tagen erhalten die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die ersten Informationen rund um Ausbildung und Studium und lernen den Berufsalltag, die Kollegen und wichtige Ansprechpartner kennen. Durch unterschiedliche Projekte und Gruppenarbeiten erfahren alle, wie stark und erfolgreich man sein kann, wenn man als Team arbeitet. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor in dem wertorientierten Familienunternehmen.



Die neuen Auszubildenden mit dem Ausbildungsteam und der Geschäftsführung vor dem Verwaltungsbäude in Satteldorf

Über LEONHARD WEISS:

LEONHARD WEISS wurde im Jahr 1900 als reines Gleisbauunternehmen gegründet. Aus diesen Ursprüngen hat sich heute eine innovative, mittelständische Unternehmensgruppe mit 5.458 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt, die in nahezu allen Sparten des Bauens tätig ist. Die Firmenphilosophie ruht im Wesentlichen auf den Säulen partnerschaftliche Zusammenarbeit, Termintreue, Schaffung von Werten und ganzheitliches Bauen. Eine intensive unternehmenseigene Forschungsarbeit bildet die Basis für wegweisende Technologien, die wirtschaftlich und zugleich umweltfreundlich arbeiten.



Mit drei schlank organisierten operativen Geschäftsbereichen, dem Ingenieur- und Schlüsselfertigbau, dem Straßen- und Netzbau sowie dem Gleisinfrastrukturbau, wird der vielfältige europäische Markt bedient. Das Leistungsspektrum erstreckt sich von Einzelleistungen nach Maß bis zur komplexen Gesamtlösung aus einer Hand - von Kleinaufträgen bis hin zu anspruchsvollen Großprojekten. Auftraggeber der 25 Standorte und 6 Tochterunternehmen in Deutschland sind nicht nur namhafte Großunternehmen, sondern auch viele kleine, starke Mittelständler sowie Bund, Länder und Gemeinden. Im europäischen Ausland ist das Unternehmen in den Regionen Skandinavien, Baltikum, Mittel-/Osteuropa und in der Alpenregion (Schweiz) mit Niederlassungen und Tochterunternehmen präsent.

Einen besonderen Stellenwert genießt bei LEONHARD WEISS die Ausbildung junger Menschen und die kontinuierliche Weiterbildung der Mitarbeiter/innen. Neben den jeweils vorgegebenen Lerninhalten legt man bei LEONHARD WEISS zusätzlich Wert auf die Zusammenarbeit auf der Baustelle, Qualitätssicherung, Führungsfähigkeit sowie wirtschaftliches Denken und Handeln. Zahlreiche Erfolge der Auszubildenden auf Landes- und Bundesebene bestätigen das durchdachte System und sichern dem Unternehmen, als mehrfach in Folge ausgezeichnetem „TOP-Arbeitgeber Bau“ (2014 – 2019) und als „Bester Ausbildungsbetrieb Bau“ (2016 - 2019), auch in Zukunft einen soliden Mitarbeiterstamm.

Ihre Ansprechpartnerin:

LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Frau Julia Kunkel

Leonhard-Weiss-Straße 2-3

74589 Satteldorf

P: +49 7951 33-2553

j.kunkel@leonhard-weiss.com

www.leonhard-weiss.de